

Urheberrecht



Unsere Position

Wir setzen uns für ein freizügigeres Urheberrecht ein, das dem Digitalen Wandel Rechnung trägt und das in Schieflage geratene Gleichgewicht zwischen Urhebern, Rechteinhabern und der Allgemeinheit im Umgang mit geistigen Werken wiederherstellt. Daher wollen wir das nichtkommerzielle Kopieren, Zugänglichmachen, Speichern und Nutzen von geistigen Werken nicht nur legalisieren, sondern ausdrücklich fördern, um die Verfügbarkeit von Informationen, Wissen und Kultur zu verbessern, und lehnen Kopierschutzmaßnahmen wie DRM-Systeme strikt ab. Auch die heutige Dauer der Schutzfristen bis 70 Jahre nach dem Tod des letzten beteiligten Urhebers sehen wir als zu lang an.

Argumente

- Keine Überwachungs- & Zensurtechnologien zur Rechtsdurchsetzung nötig (Vorratsdatenspeicherung, TK-Überwachung, Internetsperren)
- Keine Gängelung der Bürger durch Kopierschutzmaßnahmen oder Sperrung von Internetanschlüssen
- Mehr Mitspracherechte für die Urheber gegenüber den Rechteinhabern
- Vernünftige digitale Archivierung für Bibliotheken
- Gesellschaftlicher Fortschritt durch Verbreitung von Wissen und Kultur

Ja, aber...

...wie sollen die Künstler so Geld verdienen?

Kunden vertrauen statt misstrauen; Erstveröffentlichung verkaufen; freiwillige, direkte Zahlungsmöglichkeiten zw. Nutzer & Urheber anbieten; Werbefinanzierung; Nutzer zum freiwilligen Geldzahlen anregen; Nutzer zum Kauf knapper Güter anregen; u.a. wie bisher auch - Nicht Kaufzwang ist entscheidend, sondern Verbreitung & Zahlungsbereitschaft der Kunden; gerade letztere steigt, wenn man ungezwungen konsumieren kann.